









Blog > Finanz- und Rechnungswesen > Lohnabzüge / AHV-Renten ab 1.1.2021

12.2020

Lohnabzüge / AHV-Renten ab 1. Januar 2021

Die AHV/IV-Renten werden per 1. Januar 2021 der aktuellen Preisund Lohnentwicklung angepasst. Die Mindestbeiträge der Selbständigerwerbenden und der Nichterwerbstätigen für AHV, IV und EO betragen neu CHF 503 pro Jahr, der Beitrag für die freiwillige AHV/IV CHF 958. Gleichzeitig wird aufgrund der Volksabstimmung September 2020 im über Vaterschaftsurlaub der EO-Beitragssatz von 0.45% auf 0.5% erhöht.



© iStock.com/ gesrey

Einen Überblick über die im Jahr 2021 gültigen Lohnabzüge und AHV-Renten liefert die folgende Aufstellung:

AHV/IV/EO/ALV	2020	2021
AHV/IV/EO	10.55%	10.60%
ALVbis CHF 148'200	2.2%	2.2%
Total	12.75%	12.80%
Solidaritätsbeitrag ab CHF 148'201	1%	1%
Advantage of the State of the S	0.0750/	0.40/
Arbeitnehmerbeiträge	6.375%	6.4%
ALV Solidaritätsbeitrag ab CHF 148'201	0.5%	0.5%
Höchstgrenze ALV und UVG	2020	2021
pro Monat	CHF 12'350	CHF 12'350
pro Jahr	CHF 148'200	CHF 148'200
Beitragsfreier Lohn für 64-/65-jährige	2020	2021
pro Monat	CHF 1'400	CHF 1'400
pro Jahr	CHF 16'800	CHF 16'800
BVG-Obligatorium	2020	2021
Maximal massgebender Jahreslohn	CHF 85'320	CHF 86'040
Koordinationsabzug	CHF 24'885	CHF 25'095
Max koordinierter BVG-Lohn	CHF 60'435	CHF 60'945
Arbeitnehmer obligatorisch zu versichern ab Jahreslohn	CHF 21'330	CHF 21'510
Mn. koordinierter BVG-Lohn	CHF 3'555	CHF 3'585









Maximaler Steuerabzug für Säule 3a*	2020	2021
Abzug in Ergänzung zur 2. Säule	CHF 6'826	CHF 6'883
selbständig- oder unselbständig Erwerbende ohne Anscluss an die 2. Säule	CHF 34'128	CHF 34'416
AHV-Renten	2020	2021
Mnimale einfache AHV-Rente	CHF 1'185	CHF 1'195
Maximale einfache AHV-Rente	CHF 2'370	CHF 2'390

CHF 1'777

CHF 3'555

CHF 1'793

CHF 3'585

Tags: Finanz- und Rechnungswesen, Sozialversicherung, Rente, AHV, BVG, Säule 3a, Selbständigerwerbende, Lohnausweis, Einkommen, Vaterschaftsurlaub







Min. Gesamttotal von 2 gesplitteten Ehegattenrenten

Max. Gesamttotal von 2 gesplitteten Ehegattenrenten



^{*}Bei Erwerbstätigkeit über das Rentenalter hinaus, kann der Bezug der Altersleistung der Säule 3a um maximal 5 Jahre hinausgeschoben und es können während maximal 5 Jahren Beiträge bezahlt werden.